



## 2. Tag, Sonntag: Muscat und Umgebung



Nach dem Frühstück im Hotel treffen Sie Ihren deutschsprachigen Reiseleiter, der Sie auf ihrem Ausflug in Muscat begleitet. Sehr eindrucksvoll ist die majestätische Große Moschee, die Sultan-Qaboos-Moschee, mit ihrem ca.4300 m<sup>2</sup> großen handgeknüpften Teppich und einem der gewaltigsten Kronleuchter der Welt.

Im Anschluss fahren Sie nach Nakhl und besuchen dort die imposante Festung, die direkt vor der großartigen Kulisse des Jebel Nakhl erbaut wurde; danach bleibt ein wenig Zeit zum Entspannen an den heißen Mineralquellen von Nakhl.

Zurück in Muscat fahren Sie entlang der Küste ins Stadtzentrum und machen einen Fotostopp am Palast des Sultans, der von den portugiesischen Festungen Jalali und Mirani flankiert wird.

Im Bait al Zubair Museum finden Sie die Geschichte und Kultur des Oman anschaulich dargestellt.

Beim Bummel über den Muttrah-Souq werden alle Sinne angesprochen: es duftet intensiv nach Weihrauch und Gewürzen, farbenfrohe Souvenirs und Kunsthandwerk warten auf Käufer – feilschen Sie ein wenig mit den Händlern und genießen Sie die Atmosphäre, bevor Sie in einem Restaurant landestypische Spezialitäten probieren.

Nach dem Abendessen (im Reisepreis inkludiert) kehren Sie in Ihr Hotel zurück.

Ihr Hotel: Al Falaj Hotel o.ä., Muscat, Übernachtung mit Frühstück



## 3. Tag, Montag: Muscat – Bimah – Wadi Shab – Sur



Auf dem Weg nach Sur halten Sie im Küstenort Quriyat und am Bimah Sinkhole, einem Kalksteinkrater mit hellblauem Wasser und machen einen Spaziergang im wunderschönen Wadi Shab (ca. 1 Std pro Strecke) – hier können Sie sogar einen Sprung ins Wasser wagen!

Sur erreichen Sie am Nachmittag; Abendessen im Restaurant.

Ihr Hotel: Sur Plaza o.ä., Übernachtung mit Frühstück

#### 4. Tag, Dienstag: Sur – Wadi Bani Khalid – Wahiba Sands



Am Morgen besuchen Sie eine Dhau-Werft in Sur und haben vielleicht sogar das Glück zu sehen, wie eines der traditionellen Holzschiffe in Handarbeit hergestellt wird. Danach haben Sie im Wadi Bani Khalid noch einmal die Möglichkeit sich in den großen natürlichen Pools mit herrlich frischem Wasser zu erfrischen.

In Bidiya wird es dann ein wenig abenteuerlich – Sie steigen in Geländewagen um und es geht in die Wahiba Wüste mit ihren goldgelben Dünen. Die Wüste ist hier 200 km lang und 100 km breit und zieht sich entlang des östlichen Hadschar-Gebirges zum Arabischen Meer.



Freuen Sie sich auf einen traumhaft schönen Sonnenuntergang und den Sternenhimmel über der weiten Wüste. Abendessen und Übernachtung im Camp.

Ihre Unterkunft: 1000 Nights Camp (Sheikh Zelte) oder Arabian Oryx Camp

#### 5. Tag, Mittwoch: Wahiba Sands – Ibra – Jabreen – Nizwa



Nach dem Frühstück kehren Sie aus der Wüste zurück und fahren zum Frauenmarkt nach Ibra, auf dem die Beduinenfrauen ihre Waren anpreisen.

Von Ibra ist es nicht weit zum imposanten Fort von Jabreen aus dem Jahr 1670, das ursprünglich als Wohnschloss und heute als Museum fungiert. Zahlreiche Einrichtungsgegenstände und antike Möbelstücke geben einen lebendigen Einblick in das Leben der Sultane.

Anschließend geht es zur alten Hauptstadt Nizwa. Abendessen im Hotel

Ihr Hotel: Falaj Daris Hotel oder Al Diyar Hotel

## 6. Tag, Donnerstag: Atemberaubende Berglandschaft



Nach der Besichtigung von Nizwa fahren Sie in die Berge zum Jebel Shams. Auf dem Weg besuchen Sie die Bergdörfer Al Hamra, das für seine zahlreichen mehrstöckigen Lehmhäuser bekannt ist, und Misfat Al Abrein mit seinen schönen terrassenförmig angelegten Feldern und dem antiken Falaj-Bewässerungssystem, das zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Beim Schlendern durch die Orte haben Sie manchmal das Gefühl, die Zeit sei vor Hunderten Jahren stehen geblieben... Anschließend geht es weiter zum Jebel Shams; von hier aus haben Sie einen atemberaubenden Ausblick auf eine tiefe Schlucht, die nicht zu Unrecht auch gern „Grand Canyon des Oman“ bezeichnet wird. Am späten Nachmittag kehren Sie nach Nizwa zurück.

Ihr Hotel: Falaj Daris Hotel oder Al Diyar Hotel

## 7. Tag, Freitag: Nizwa – Muscat – Abreise



Freitag ist Markttag in Nizwa – und der Ort ist ganz besonders bekannt für seinen Viehmarkt. Es lohnt sich heute früh aufzustehen um das rege Treiben zu beobachten. Von weit her kommen die Händler um hier die besten Preise für ihre Tiere zu erzielen. Auf der Rückfahrt nach Muscat halten Sie an der Festung Birkat al Mauz.

In Muscat erleben Sie dann eine „Muscat by night“-Tour die schön beleuchtete Stadt mit dem prachtvollen Palast und den vielen Lichtern am Sultan Qaboos Hafen. Bei einem Abschieds-Dinner lassen Sie die vielen Eindrücke dieser Reise noch einmal Revue passieren.

Danach heißt es leider Abschied nehmen. Ihr Transfer bringt Sie für den Rückflug an den Flughafen. Gäste, die eine individuelle Verlängerung gebucht haben, werden zu Ihrem Anschlusshotel gefahren.



## **Einreisebestimmungen Oman**

Einreisebestimmungen für deutsche Staatsangehörige

### **Reisedokumente**

Mit folgenden Dokumenten ist die Einreise für deutsche Staatsangehörige möglich:

Deutscher Reisepass

Alle Reisedokumente müssen noch sechs Monate nach Einreise gültig sein

### **Visum**

Deutsche Flugreisende können ein Visum bei der Ankunft in Maskat erhalten. Dieses wird am Traveler Foreign Exchange-Schalter gegen Zahlung von omanischen Rial (OMR) oder Devisen erworben. Der bei der Devisenumrechnung herangezogene Gebührensatz kann von dem allgemeinen Devisenkurs abweichen. Einzahlungsquittung und Reisepass müssen dann am Einreisenschalter dem Beamten vorgelegt werden, der den Reisepass abstempelt. Folgende Besuchsvisa können beantragt werden:

a) Visum mit einmaliger Einreise für einen Besuchsaufenthalt von bis zu zehn Tagen. Gebühr: 5 OMR = ca. 10 EUR. Verlängerungsmöglichkeit um weitere zehn Tage.

b) Visum mit einmaliger Einreise für einen Besuchsaufenthalt von bis zu einem Monat. Gebühr: 20 OMR = ca. 40 EUR. Verlängerungsmöglichkeit um einen weiteren Monat.

c) Visum mit mehrfacher Einreise mit einem Nutzungszeitraum von bis zu einem Jahr. Gebühr: 50 OMR = ca. 100 EUR. Keine Verlängerungsmöglichkeit. Dieses Visum kann insbesondere Geschäftsleuten erteilt werden, die ihre regelmäßigen Geschäftsreisen nach Oman belegen können. Es berechtigt zu Aufenthalten von jeweils bis zu drei Wochen. Der Reisepass muss eine Restgültigkeit von mindestens einem Jahr aufweisen.

Bei Überschreiten der Gültigkeitsdauer der unter a) bis c) genannten Visa wird eine Strafgebühr i. H. v. 10 OMR = ca. 20 EUR / Tag erhoben.

Transit-Flugreisende, die den internationalen Flughafen Maskat verlassen möchten, benötigen ein Transitvisum (Gebühr: 5 Omanische Rial = ca. 10 EUR). Einzelheiten sollten bei der befördernden Fluggesellschaft oder der omanischen Botschaft in Berlin erfragt werden. Passagiere und Besatzungsmitglieder von Kreuzfahrtschiffen sind für Aufenthalte von max. 24 Stunden (z.B. im Rahmen eines Landganges) von der Visumpflicht befreit.

Weitere Informationen sollten direkt bei der Botschaft Omans in Berlin erfragt werden:

Botschaft des Sultanats Oman

Clayallee 82

14195 Berlin

Tel.: 030-81 00 510

Fax: 030-81 00 51 96

Einzelheiten zur Erteilung omanischer Visa finden sich auch auf der Webseite der omanischen Polizei unter [www.rop.gov.om/](http://www.rop.gov.om/) oder der Flughafenbetreibergesellschaft [www.omanairports.com](http://www.omanairports.com)

### **Besondere Zollvorschriften**

Sämtliche mitgeführten Gepäckstücke werden bei Ankunft durchleuchtet und können auch gründlich durchsucht werden. Zollfrei dürfen nur Gegenstände des persönlichen Bedarfs eingeführt werden.

Verboten ist die Einfuhr von frischen Lebensmitteln, vor allem Schweinefleischprodukten, und mehr als einer Flasche Alkoholika sowie von Zeitschriften mit freizügigem Inhalt, von Pornographie und von Waffen. Videokassetten und Filme können vom Zoll eingezogen werden und dürfen erst nach der Sichtung und Unkenntlichmachung anstößiger Stellen durch die Zensurbehörde wieder abgeholt werden.

Medizinische Hinweise

Email: [info@vivamundo-reisen.de](mailto:info@vivamundo-reisen.de), Mühlweg 3a, D- 61279 Grävenwiesbach, Tel +49 (0) 6083 – 32 99 301

### Impfschutz

Der Gesundheitsdienst des Auswärtigen Amtes empfiehlt Schutz gegen Tetanus, Diphtherie, Polio und Hepatitis A, bei Langzeitaufenthalt über drei Monate hinaus auch Hepatitis B. Bei besonderer Exposition (Landaufenthalt, Jogging u.a.) kann Impfschutz auch gegen Typhus sinnvoll sein. Im persönlichen Beratungsgespräch mit dem Tropenarzt bzw. dem Impfarzt mit tropen- und reisemedizinischer Erfahrung sollen diese und andere Fragen entschieden werden. Eine gültige Gelbfieberimpfung wird bei Einreise aus einem Gelbfiebergebiet verlangt.